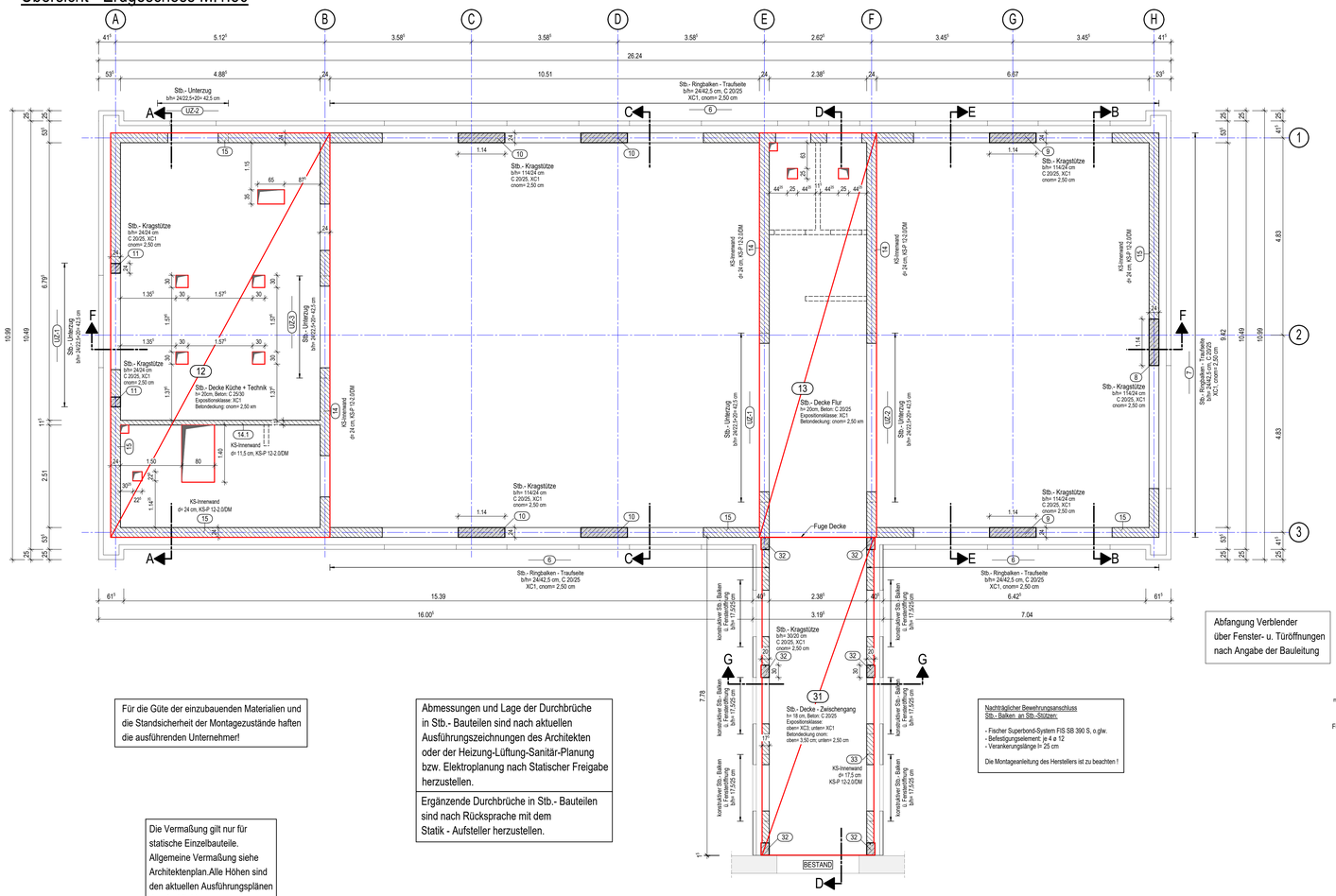
Übersicht - Erdgeschoss M.1:50



Für die Güte der einzubauenden Materialien und die Standsicherheit der Montagezustände haften die ausführenden Unternehmer!

Abmessungen und Lage der Durchbrüche in Stb.- Bauteilen sind nach aktuellen Ausführungszeichnungen des Architekten oder der Heizung-Lüftung-Sanitär-Planung bzw. Elektroplanung nach Statischer Freigabe herzustellen.

Ergänzende Durchbrüche in Stb.- Bauteilen sind nach Rücksprache mit dem Statik - Aufsteller herzustellen.

Die Vermaßung gilt nur für statische Einzelbauteile. Allgemeine Vermaßung siehe Architektenplan.Alle Höhen sind den aktuellen Ausführungsplänen des Architekten zu entnehmen.

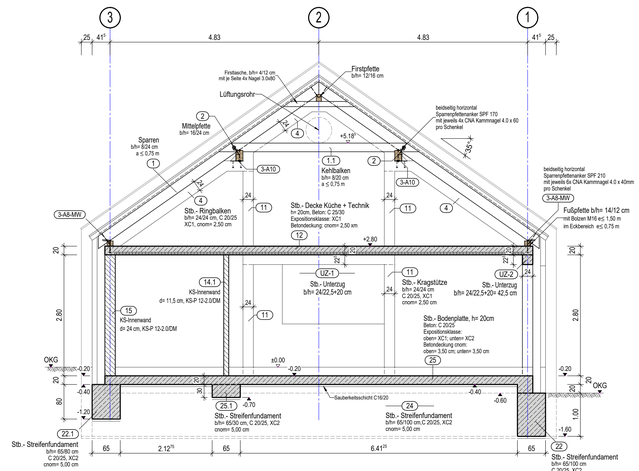
Nachträglicher Bewehrungsanschluss Stb.- Balken an Stb.-Stützen:

- Fischer Superbond-System FIS SB 390 S, o.glw.
- Befestigungselement: je 4 ø 12
- Verankerungslänge l= 25 cm

Die Montageanleitung des Herstellers ist zu beachten !

Abfangung Verblender über Fenster- u. Türöffnungen nach Angabe der Bauleitung

Schnitt A-A, M.1:50

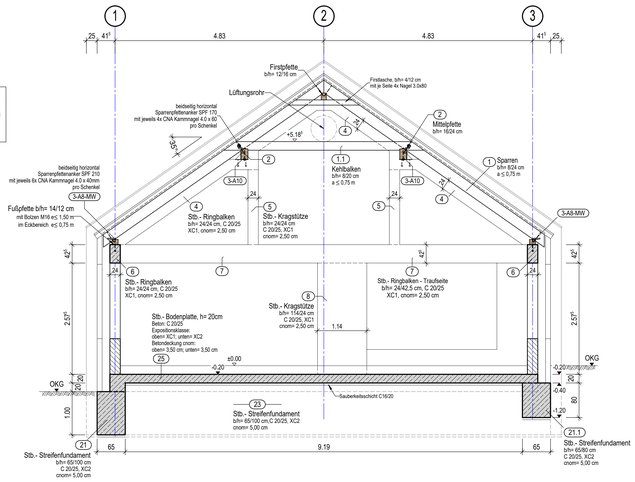


Hinweis:
Die Expositionsklassen sind durch die Bauleitung eigenverantwortlich zu überprüfen.

Hinweis:
Ausführung der Dämmung gemäß Wärmeschutznachweis oder Ausführungsplanung des Architekten.

Die Konstruktionsdetails der DIN 4108 - Bbl. 2 sind zu berücksichtigen.

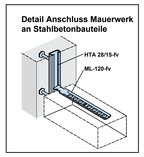
Schnitt B-B, M.1:50



Prinzipdetail - Wandanschluss mit Ankern



Detail Anschluss Mauerwerk an Stahlbetonbauteile



Statische Angaben:

Vor Baubeginn ist die zulässige Bodenpressung bauseitig zu prüfen. Diese muß den Anforderungen der statischen Berechnung mindestens entsprechen, ansonsten ist mit dem Tragwerksplaner Rücksprache zu halten.
Die angegebenen Fundamenthöhen sind Mindesthöhen.
Die Fundamente sind immer bis auf tragfähigen und frostsicheren Baugrund herabzuführen. Ist kein tragfähiger Boden vorhanden, ist mit der Bauleitung Rücksprache zu halten.

Nachbehandlung des Betons:
In den ersten Tagen sind Betonoberflächen wie in DIN EN 13670 + NA beschrieben vor dem übermäßigen Verdunsten von Wasser zu schützen durch z.B.:
spätes Ausschalen, Abdecken oder Befeuchten etc.

Die Expositionsklassen sind von der Bauleitung zu überprüfen und bei Unstimmigkeiten mit dem Tragwerksplaner abzusprechen!

Angaben zur Vermaßung:

Alle Maße am Bau kontrollieren und mit den Plänen des Architekten und der Fachplaner abstimmen. Bei Unstimmigkeiten sind diese der Bauleitung mitzuteilen.

Für Bauteilstärken und die Vermaßung statischer Einzelbauteile sind die Statikpläne massgeblich!

Durchbrüche und Schlitze sind den Plänen des Architekten bzw. der Fachplaner zu entnehmen. Alle nicht im Statikplan dargestellten Durchbrüche und Schlitze sind mit dem Tragwerksplaner abzustimmen!

Angaben zum Biegerollendurchmesser:

Mindestwerte der Biegerollendurchmesser bei einmaligem Biegen (DIN EN 1992-1-1 mit NA)

	Haken, Winkelhaken, Schlaufen, Bügel $\varnothing_{Bü}$		Schrägstäbe oder andere gebogene Stäbe $\varnothing_{Bü}$	
	Stabdurchmesser [mm]		Mindestwerte der Betondeckung rechtwinklig zur Biegeebene	
	Ø < 20	Ø ≥ 20	> 100 mm und > 7 Ø	> 50 mm und > 3 Ø	≤ 50 mm oder ≤ 3 Ø
Normalbeton	4 Ø	7 Ø	10 Ø	15 Ø	20 Ø
Leichtbeton	5 Ø	9 Ø	13 Ø	20 Ø	26 Ø

Mindestwerte der Biegerollendurchmesser für nach dem Schweißen gebogene Bewehrung (Stäbe und Matten)

	für	vorwiegend ruhende Einwirkungen	
		Schweißung außerhalb des Biegebereiches	Schweißung innerhalb des Biegebereiches
$a_1 \geq 4\,\varnothing$	$a_1 \geq 4\,\varnothing$	20 Ø	
$a_2 \geq 4\,\varnothing$		siehe obere Tabelle	20 Ø

a= Abstand zwischen Biegeanfang und Schweißstelle

Materialien: (Soweit im Plan nicht anders angegeben)

Mauerwerk (tragend)	☐	Kalksandstein	Fk 12, MG IIa od. DBM ;	Rohdichte 1,8 kg/dm³
	☐	Porenbeton	Fk 6 mit DBM ;	Rohdichte 0,6 kg/dm³
	☐	Ziegelmauerwerk	Fk 6 mit DBM ;	Rohdichte 0,7 kg/dm³
Trennwände (nicht tragend)	☐	Kalksandstein	d=11,5cm Rohdichte	≤ 1,4 kg/dm³ + 2 x 1,5cm Putz
	☐	Porenbeton	d=11,5cm Rohdichte	≤ 0,8 kg/dm³ + 2 x 1,5cm Putz
	☐	Ziegelmauerwerk	d=11,5cm Rohdichte	≤ 0,8 kg/dm³ + 2 x 1,5cm Putz

λ_R -Werte und Dämmstärken nach EnEV-Berechnung

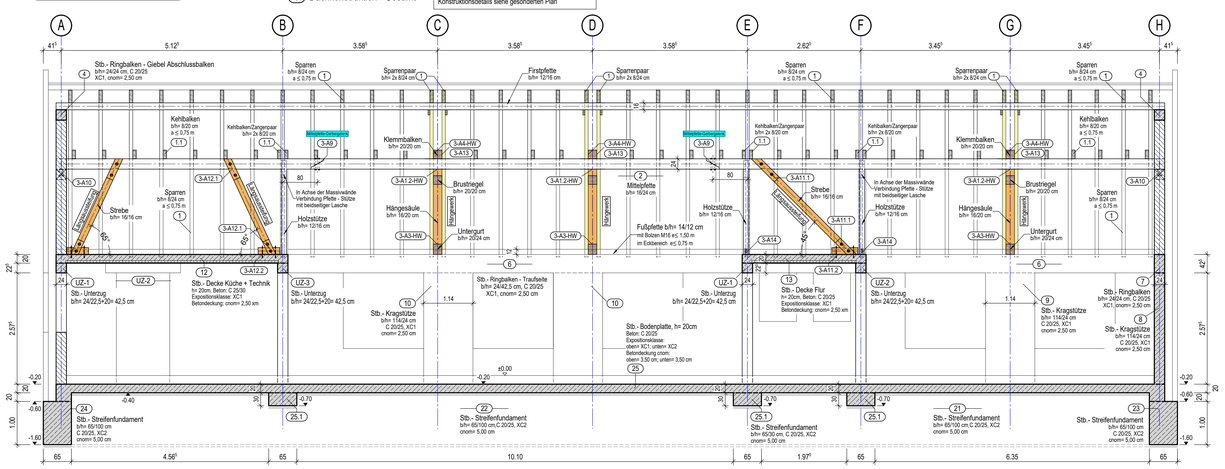
Betonstahl	B 500 S und B 500 M nach DIN EN 1992-1-1 mit NA				
Baustahl	S 235 (RSt 37-2); S 355 (St 52-3 N)				
Bauholz	Vollholz (NH) C 24 Brettschichtholz GL 24h				
Beton (nach DIN EN 1992-1-1 mit NA)	Bauteil	Expositionsklassen	Betondeckung c_{nom}	Mindestdruckfestigkeit	

Bauherr:	Stadt Lingen (Ems), Elisabethstraße 14-16, 49808 Lingen			
Bauvorhaben:	Neubau einer Mensa (Grundschule Darme)			
Bauort:	An der Kapelle 28, 49809 Lingen (Ems)			
Bauteil:	Erdgeschoss, Schnitt A-A, B-B, C-C, F-F			
Art der Zeichnung:	Positionsplan			
Maßstab:	1:50	Datum:	06.08.2026	
Plan-Nr.:	2			

Schnitt F-F, M.1:50

3 Dachkonstruktion - Gesamt

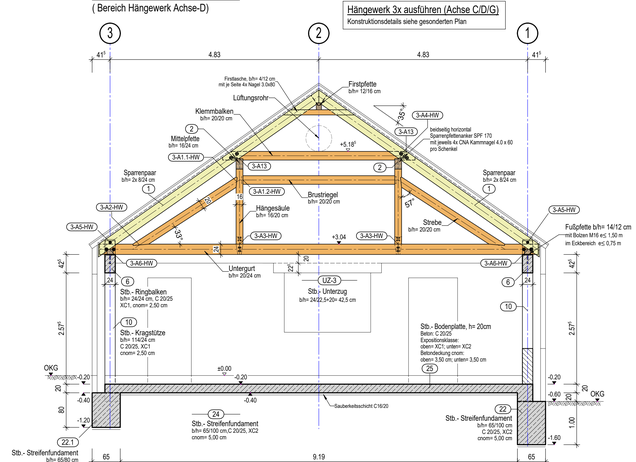
Hängewerk 3x ausführen (Achse C/D/G)
Konstruktionsdetails siehe gesonderten Plan



Schnitt C-C, M.1:50

(Bereich Hängewerk Achse-D)

Hängewerk 3x ausführen (Achse C/D/G)
Konstruktionsdetails siehe gesonderten Plan



Alle nicht dargestellten Anschlüsse sind zimmermannsmäßig zug- und druckfest auszuführen

Allplan 2026